

**Niederschrift
zur 8. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Verbandsgemeinderates**

Sitzungstermin: Donnerstag, 02.07.2020
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:20 Uhr
Ort, Raum: in der Turnhalle "Insel Silberau" 11-13 in Bad Ems
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 26/2020

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Uwe Bruchhäuser

Von den Ratsmitgliedern

Herr Frank Ackermann
Herr Herbert Baum
Herr Patrick Becker ab 19:15 Uhr
Herr Claus Eschenauer
Herr Dieter Ewert
Herr Klaus Ferdinand
Frau Erika Fritsche bis 21:05 Uhr
Herr Dieter Görg
Herr Bernd Hewel
Herr Uwe Kewitz
Herr Ihsan Kiziltoprak
Herr Dr. Thomas Klimaschka ab 19:30 Uhr
Herr Berthold Krebs
Herr Oliver Krügel
Herr Franz Lehmler
Herr Gebhard Linscheid
Frau Doris Lotz
Herr Karl Friedrich Merz
Herr Peter Meuer
Frau Magdalene Meyer
Herr Ulrich Münch
Herr Dr. Bernd Paffrath
Herr Detlef Paul
Herr Dieter Pfaff
Frau Heike Pfaff
Herr Jochen Schneider
Herr Paul Schoor
Frau Petra Spielmann
Frau Petra Wiegand

Herr Markus Wieseler
 Herr Markus Willig
 Herr Heiko Wittler

Von den Beigeordneten

Frau Gisela Bertram
 Herr Birk Utermark
 Herr Josef Winkler
 Herr Lutz Zaun

Von den Ortsbürgermeistern

Herr Frank Alberti
 Herr Friedrich Becker
 Herr Holger Güth
 Frau Michelle Wittler

In Vertretung für Ortsbürgermeister Schilbach,

Von der Verwaltung

Herr Klaus Bonn
 Frau Janine Kornapp
 Herr Johannes Koziol
 Herr Werner Ruckdeschel

als Schriftführer, Geschäftsbereich 1
 Geschäftsbereich 5, bis 20:20 Uhr
 Geschäftsbereich 2, bis 21:05 Uhr
 Geschäftsbereich 5, bis 20:20 Uhr

Als Gäste

Herr Rolf Flerus
 Frau Architektin Sonja Meffert
 Herr Tobias Ackermann
 Herr Florian Porsche

Kommunalberatung Rheinland-Pfalz, bis
 19:45 Uhr zu TOP 1
 Architekturbüro Meffert, bis 20:00 Uhr, zu
 TOP 2
 Ing.-Büro Bernardi, bis 20:20 Uhr, zu TOP 2
 Ing.-Büro Scheithauer, bis 20:00 Uhr, zu TOP
 2

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Michael Bilo
 Herr Uwe Haxel
 Frau Susanne Heck-Hofmann
 Herr Christian Oswald

entschuldigt
 entschuldigt
 entschuldigt

Von den Ortsbürgermeistern

Herr Harald Breidenbach
 Herr Michael Drees
 Herr Heiner Eggerath
 Herr Volker Feldpausch
 Herr Wilfried Ilgauds
 Herr Norbert Jachtenfuchs
 Frau Ilona Köhler-Heymann
 Frau Michaela Lehmler

Herr Manuel Liguori
 Herr Christoph Linscheid
 Herr Jürgen Ludwig
 Herr Ralf Mager
 Herr Stefan Mertlich
 Frau Sonja Puggé
 Herr Andreas Ritter
 Herr Dietmar Roßtäuscher
 Herr Thomas Schulz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einheitliches Entgeltsystem für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
 - 1.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung
Vorlage: 30 DS 1/ 0215
 - 1.2. Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung
Vorlage: 30 DS 1/ 0178
 - 1.3. Übergangsregelung für unbebaute Grundstücke
Vorlage: 30 DS 1/ 0183

2. Auftragsvergaben
 - 2.1. Kita-Neubau Winden - Dachdeckerarbeiten / Photovoltaik
 - 2.2. Kita-Neubau Winden - Fenster und Außentüren
 - 2.3. Kita-Neubau Winden - Elektroinstallation
 - 2.4. Kita-Neubau Winden - Heizungsarbeiten
 - 2.5. Kita-Neubau Winden - Lüftungsarbeiten
 - 2.6. Kita-Neubau Winden - Sanitärarbeiten
 - 2.7. Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten mittels Schlauchlinerverfahren 2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0206

3. Neubau der Pumpstation Geisig, Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werk-ausschuss
Vorlage: 30 DS 1/ 0218

4. Vergabe der Betonsanierungsarbeiten im Bereich der Abwasserentsorgung Bad Ems, Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss
Vorlage: 30 DS 1/ 0221

5. Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten in der Ortsstraße, Attenhausen, Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss
Vorlage: 30 DS 1/ 0217

6. Bekanntgabe von Eilentscheidungen - öffentlicher Teil -
 - 6.1. Nachmittagsbetreuung Betreuende Grundschule - Änderung der Betreuungsordnung
 - 6.2. Auftragsvergabe der Erd- und Rohbauarbeiten zum Neubau einer Kindertagesstätte in Winden
Vorlage: 30 DS 1/ 0185
 - 6.3. Übertragung der Vergabe der Kanal- und Wasserleitungsarbeiten in Nassau, Feldstraße
 - 6.4. Übertragung der Vergabe der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten Winden, Mittelstraße
 - 6.5. Übertragung der Vergabe der Lose 1-3, Neubau Hochbehälter Eisenbach, Bad Ems

7. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

8. Ergänzungswahlen Ausschuss für Jugend, Senioren, Sport und Kultur
Vorlage: 30 DS 1/ 0181
9. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen; Genehmigung von über das Haushaltsjahr 2018 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0188
10. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 und Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung
Vorlage: 30 DS 1/ 0189
11. Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) und der Beigeordneten
Vorlage: 30 DS 1/ 0190
12. Änderung Verbandsordnung Zweckvereinbarung Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt
Vorlage: 30 DS 1/ 0184
13. Bandenwerbung in den zentralen Sportstätten der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau - Änderung der Benutzungsordnungen
Vorlage: 30 DS 1/ 0219
14. Mitteilungen und Anfragen
- 14.1. Corona-Situation
15. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Von den 36 Ratsmitgliedern sind 31 erschienen. Der Vorsitzender eröffnet die 8. Sitzung des Verbandsgemeinderates Bad Ems-Nassau.

Gegen die Niederschrift vom 05.12.2019 werden keine Bedenken erhoben. Diese gilt damit als genehmigt.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einheitliches Entgeltsystem für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
TOP 1.1 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung

Vorlage: 30 DS 1/ 0215

Der Vorsitzende verweist auf die Drucksache 30 DS 1 / 0215, die allen Ratsmitgliedern vorliegt. Der Antrag wird von Frau Fritsche nochmals begründet.

Herr Flerus verweist auf die Stellungnahme des Gemeinde- und Städtebundes. Da es sich bei dem vorliegenden Satzungsentwurf um wiederkehrende Beiträge handelt, die erhoben werden, können demnach gebührenpflichtige Tatbestände, wie dies von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt wird, nicht in diese Satzungsregelung mit einfließen. Herr Flerus weist ergänzend darauf hin, dass Abzüge ohnehin nur dann berücksichtigt werden können, wenn die topographischen Gegebenheiten erfüllt sind. Problematisch sei in der Stadtlage Bad Ems der hohe

Anteil an befestigter Fläche, in der Form, dass dort keine Freiflächen zum Versickern zur Verfügung stehen, aber andererseits bei großen Neubaugrundstücken entsprechende Grünflächen ausgewiesen werden können. Damit sei das Ziel, das der Antrag verfolgt, rechtlich in dem vorliegenden Satzungsentwurf nicht einzubinden. Vorausgesetzt, man würde die Entgelte des Niederschlagswassers aufsplitten, würde dies aller Voraussicht nach zu rechtlichen Beanstandungen führen.

Anschließend entsteht eine Aussprache.

Herr Lehmler von der CDU-Fraktion begrüßt das Ziel des Antrags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, macht allerdings darauf aufmerksam, dass dies für die vorliegende Satzung systemfremd ist.

Herr Eschenauer hält die Überlegungen, Benutzungsgebühren in Zukunft parallel einzuführen, für empfehlenswert. Von daher sollte man sich vor einer solchen Lösung nicht verschließen.

Der Vorsitzende verweist nochmals auf die vordergründigen Ziele der Systemumstellung des Betriebswerkes Bad Ems mit dem Blick darauf, dass dieser Zweck vordergründig zu erfüllen sei. Im Übrigen sollte man das Ziel, begrünte Grundstücke zu bevorteilen, um dem Klimaschutz bzw. der Biodiversität zu dienen, im Auge behalten. Derzeit bestände hierfür ein sehr hoher Aufwand, um diese Flächen nachvollziehen und kartieren zu können.

Frau Fritsche erklärt, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag zurücknehmen werden, sofern man sich in der Sache weiterentwickeln wird. Insofern erwartet sie diesbezüglich einen Fahrplan für den Werkausschuss und im Anschluss für den Verbandsgemeinderat.

Herr Baum unterstützt das Vorhaben, weist allerdings darauf hin, dass man an Recht gebunden ist und schlägt vor, sich der Diskussion der Zielsetzung zu stellen.

Herr Dr. Klimaschka nimmt ab 19:26 an der Sitzung teil.

Herr Flerus fasst zusammen, dass man mit dem Anliegen, das die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen verfolgt, solange wartet, bis Daten vom wiederkehrenden Beitrag erfasst sind und man die entsprechenden Feststellungsbescheide erlassen hat. Mit diesen Daten kann man dann ein Raster über die Verbandsgemeinde legen und Erkenntnisse der engen/weiträumigen Bebauung als Grundlage prognostizieren.

Im Anschluss nimmt Frau Fritsche den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung unter der Maßgabe zurück, dass die Werkleitung nach Vorliegen von Maßstabsdaten Ergebnisse bzw. Modellrechnungen für eine Abzugsfähigkeit begrünter Grundstücke für die Beratungen vorlegt.

TOP 1.2 Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung

Vorlage: 30 DS 1/ 0178

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Drucksache 30 DS 1 / 0178 mit den zusätzlichen Ergänzungen/Korrekturen Stand 12.06.2020, die allen Ratsmitgliedern vorliegen. Der Werkausschuss hat die Verabschiedung der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung empfohlen.

Beschluss

Die Satzung über die Erhebung von Entgelten für die öffentliche Abwasserbeseitigung – Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung – für die Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau in der vorgelegten Form, einschließlich den zusätzlichen Ergänzungen/Korrekturen, Stand 12.06.2020, wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 31 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 2 |

TOP 1.3 Übergangsregelung für unbebaute Grundstücke**Vorlage: 30 DS 1/ 0183**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0183 und diese erläutert.

Herr Lehmler, CDU-Fraktion, weist auf die negativen Auswirkungen von Eigentümern beitragspflichtiger unbebauter Grundstücke hin. Dem sei man begegnet, in dem man diesen Beitragspflichtigen eine Ablösevereinbarung mit einer Zahlungsfrist von längstens 10 Jahren (bis zum 31.12.2030) einräumt. Er begrüßt diese positive Regelung.

Herr Görg weist ergänzend darauf hin, dass man als Wortwahl unbebaute überbaubare Grundstücke wählen sollte.

Auf Anfrage von Herrn Willig, warum die Übergangsregelung für unbebaute Grundstücke trotz Zustimmung im Werkausschuss nochmals im Verbandsgemeinderat beraten und beschlossen werden muss, wird ausgeführt, dass diese Inhalte einen Teil des Satzungsrechts darstellt, das ausschließlich in der Willensbildungskompetenz des Rates liegt.

Beschluss

Der Möglichkeit zur vorherigen Ablösung von Einmalbeiträgen durch Baukostenzuschüsse, die auf Grundlage des Preisblattes 2020 zu den Allgemeinen Entsorgungsbedingungen für Abwasser der ehemaligen Verbandsgemeinde Bad Ems berechnet werden, wird zugestimmt. Die Werkleitung wird zum Abschluss von Vereinbarungen ermächtigt, deren Inhalt im Wesentlichen dem Muster, das der Drucksache beigelegt war, entsprechen muss.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

Herr Flerus und Herr Becker von der Ortsgemeinde Frücht verlassen um 19:45 Uhr die Sitzung.

TOP 2 Auftragsvergaben

Die Architektin, Frau Meffert, gibt einen allgemeinen Bericht zum Baustand. Sie teilt mit, dass die Gewerke Rohbau und Erdarbeiten sich im Zeitplan befinden. Einschließlich der vergebenen Zimmermannsarbeiten liege man bis dahin mit 26.000 € unter der Kostenermittlung. Unter Berücksichtigung der Vergabe der nunmehr durchgeführten Submissionen der sechs Lose musste der Kostenstand vom

26.02.2020 mit brutto 2.066.971,35 € auf 2.115.254,83 €, also 48.282,48 € Mehrkosten, angepasst werden. Insgesamt ist dadurch eine vertretbare Mehrkostensteigerung von rund 2 % entstanden. Die Begründungen zu den jeweiligen Minder-/ Mehrkosten werden bei der Vorstellung der Zahlen zu den jeweiligen Losen genannt.

Allen Ratsmitgliedern liegt die fortgeführte Kostenermittlung vor.

Herr Utermark weist darauf hin, dass bei der Kostenermittlung die 19 %ige MwSt eingerechnet ist, so dass sich unter Umständen Effekte von einer 16 %igen MwSt Berechnung zu Gunsten der Verbandsgemeinde ergeben, vorausgesetzt, es sind bis 31.12. diesen Jahres Teilabnahmen möglich.

Im Anschluss wird über die sechs ausgeschriebenen Lose beraten und diesbezüglich Bezug genommen auf die als Tischvorlage vorliegende Drucksache 30 DS 1 / 0223.

TOP 2.1 Kita-Neubau Winden - Dachdeckerarbeiten / Photovoltaik

An dem Los Dachdeckerarbeiten einschließlich vorbereitende Maßnahmen für eine spätere Installation einer Photovoltaikanlage haben zehn Bieter Angebote abgegeben. Günstigster Anbieter ist die Firma Theo Fetz GmbH, Welschneudorf, mit 102.842,29 €. Die Kostenberechnung beläuft sich auf 95.096,28 €.

Beschluss

Die Auftragsvergabe für die Dachdeckerarbeiten erfolgt an die Firma Theo Fetz GmbH aus Welschneudorf zum Angebotspreis in Höhe von 102.842,29 €, einschließlich 19 % MwSt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 2.2 Kita-Neubau Winden - Fenster und Außentüren

Für das Los Fenster und Außentüren sind zwei Angebote eingegangen, wobei ein Angebot nicht wertbar war. Zu werten ist das Angebot der Tischlerei Neiser, Boppard, in Höhe von 127.508,62 €. Die Kostenberechnungen für dieses Los beläuft sich auf 133.220,50 €.

Beschluss

Die Auftragsvergabe für Fenster und Außentüren ergeht an die Tischlerei Neiser aus Boppard zum Angebotspreis in Höhe von 127.508,62 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 2.3 Kita-Neubau Winden - Elektroinstallation

Herr Ackermann vom Ingenieurbüro Bernardi stellt die Submissionsergebnisse für das Los Elektroinstallation vor. Es liegen insgesamt sieben Angebote vor. Günstigster Anbieter ist die Firma Elektrotechnik Klos, Singhofen, zum Angebotspreis von 96.178,60 €. Die Kostenberechnung beläuft sich auf 112.859,00 €.

Beschluss

Die Auftragsvergabe für die Elektroinstallation ergeht an die Firma Elektrotechnik Klos aus Singhofen zum Angebotspreis in Höhe von 96.178,60 €.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 2.4 Kita-Neubau Winden - Heizungsarbeiten

Die Vorstellung der Submissionsergebnisse Heizung, Lüftung und Sanitär erfolgt durch Herrn Porsche von dem Ingenieurbüro Scheidthauer.

Herr Porsche teilt mit, dass in diesem Bereich das Preisniveau wie geplant –aufgrund der starken Marktlage- nicht zu realisieren war. Im Vergleich zu der Beauftragung Sanitär Kita Lahnpiraten ist eine Preissteigerung von ca. 10.000 € im Sanitärbereich festzustellen. Gegenüber der Planung hat man die Heizung zukunftsweisend mit Erweiterungsmöglichkeit ausgelegt, so dass hierdurch 8.000 € Mehrkosten gegenüber der Planung zu begründen sind. Ebenso ist im Bereich der Lüftung eine Kostensteigerung von 12.000 € zusätzlich hinzugekommen, da man die WC-Räume zusätzlich mechanisch belüftet. Zudem wurde die Wartungsposition zusätzlich aufgenommen, die mit Mehrkosten von 2.500 € zu Buche schlägt.

Herr Linscheid teilt mit, dass für Privathaushalte Wärmepumpen mit einer 30 %igen Förderung bedient werden. Er bittet um Prüfung, ob diese Fördermöglichkeit auch für Kommunen in Betracht kommt. Dies wird zugesagt.

Herr Baum, SPD-Fraktion, bedankt sich an dieser Stelle beim Architektenbüro Mefert für die aktuelle Kostenübersicht und die bisherige gute Baubetreuung in der Hoffnung, dass der weitere Baufortschritt im Zeitrahmen und mit guten Händen überwacht und betreut wird. Ferner ist er voll des Lobes, dass die entsprechenden Bauaufträge weitestgehend von Firmen aus der Region ausgeführt werden können.

Der Vorsitzende ergänzt, dass Optimierungsbedarf derzeit noch bei der Planung der Außenanlagen geprüft wird. Auch er dankt der Architektin, den beteiligten Ingenieurbüros und der Bauverwaltung.

Für die Heizungsarbeiten wurden drei Angebote vorgelegt. Günstigster Anbieter ist die Firma Holbein & Partner GmbH, Birlenbach, zum Angebotspreis von 84.140,31 € einschließlich 19 % MwSt. Die Kostenberechnung beläuft sich dort auf 64.260,00 €

Beschluss:

Die Auftragsverteilung für die Heizungsarbeiten ergeht an die Firma Hohlbein & Partner GmbH aus Birlenbach zum Angebotspreis von 84.140,31 €.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 2.5 Kita-Neubau Winden - Lüftungsarbeiten

Für die Lüftungsarbeiten lagen insgesamt zwei Angebote vor. Günstigster Anbieter ist die Firma Maxeiner GmbH in Nastätten zum Angebotspreis von 84.384,02 € einschließlich 19 % MwSt. Die Kostenberechnung beläuft sich auf 50.000 €.

Beschluss

Die Auftragserteilung für die Lüftungsarbeiten ergeht an die Firma Maxeiner GmbH aus Nastätten zum Angebotspreis in Höhe von 84.384,02 €.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 2.6 Kita-Neubau Winden - Sanitärarbeiten

Drei Angebote wurden für die Sanitärarbeiten eingereicht. Der günstigste Anbieter ist die Firma Weisgerber GmbH, Koblenz, zum Angebotspreis von 80.747,93 €. Die Kostenberechnung beläuft sich auf 44.030,00 €.

Beschluss

Die Auftragserteilung für die Sanitärarbeiten ergeht an die Firma Weisgerber GmbH aus Koblenz zum Angebotspreis von 80.747,93 €.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

Frau Meffert, Herr Ackermann und Herr Porsche verlassen um 20:00 Uhr die Sitzung.

**TOP 2.7 Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten mittels Schlauchlinerverfahren 2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0206**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0206 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Beschluss

Die Kanalsanierungsarbeiten mittels Schlauchlinerverfahren 2020 werden zu einer Bruttogesamtsumme von 457.113,76 € an die Firma Schreiber Umwelttechnik GmbH, Neuwied vergeben. Hierbei entfällt auf das Los Bad Ems 321.129,27 € und auf Los Nassau 135.984,49 €.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 3 Neubau der Pumpstation Geisig, Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss**Vorlage: 30 DS 1/ 0218**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0218 und diese von dem Vorsitzenden erläutert. Der Neubau der Pumpstation Geisig ist aufgrund Betriebsprobleme der vorhandenen Anlage notwendig. Die Baukosten werden in der Entwurfsplanung auf rund 390.000 € geschätzt.

Zeitlich ist die öffentliche Ausschreibung der Maßnahme für den Juli 2020 und die Vergabe im Werkausschuss am 18.08.2020 geplant. Da die Arbeiten im September aufgenommen werden sollen, damit eine Fertigstellung bei entsprechender Witterung im März 2021 möglich ist, soll die Vergabeentscheidung vom Rat auf den Werkausschuss übertragen werden.

Beschluss

Der Verbandsgemeinderat überträgt die Vergabe der Bauarbeiten „Neubau der Pumpstation Geisig“ auf den Werkausschuss.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

**TOP 4 Vergabe der Betonsanierungsarbeiten im Bereich der Abwasserentsorgung Bad Ems, Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss
Vorlage: 30 DS 1/ 0221**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0221 und diese vom Vorsitzenden erläutert. An verschiedenen Bauwerken der Kläranlage Bad Ems wurde betonbauliche Mängel festgestellt, die in einem ersten Schritt an den Bauwerken Regenrückhaltebecken, Sandfang- und Rechengebäude der Kläranlage Bad Ems, Rückhaltebecken/Pumpstation Hallgarten Dausenau und Regenüberlaufbecken Arzbach durchgeführt werden sollen. Im Wirtschaftsplan 2020 sind Mittel für die Betonsanierung in Höhe von 1,68 Mio Euro eingestellt. Die Kostenberechnung liegt derzeit noch nicht vor.

Vorgenannte Maßnahmen sollen im Juli 2020 ausgeschrieben und am 18. August 2020 im Werkausschuss vergeben werden, damit die Sanierungsarbeiten im

Herbst 2020 begonnen und Juli 2021 abgeschlossen sein können. Aus vorgenannten Gründen ist daher eine Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss vorgesehen.

Beschluss

Der Verbandsgemeinderat überträgt die Vergabe der Bauarbeiten „Betonsanierung“ auf den Werkausschuss.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 5 Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten in der Ortsstraße, Attenhausen, Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss

Vorlage: 30 DS 1/ 0217

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 /0217 und dies durch den Vorsitzenden erläutert.

Nachdem im Juni die Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in der Ortsstraße und am Dorfgemeinschaftshaus in Attenhausen beendet werden konnten, soll nunmehr im Juli 2020 die öffentliche Ausschreibung für die Kanalhaltungen der Ortsstraße, welche mittels Schlauchleinerverfahren saniert werden sollen, erfolgen. Außerdem gilt es sieben Schachtbauwerke zu sanieren. Die Kanalhausanschlüsse, welche sich in einem schlechten Zustand befinden, werden im offenen Verfahren erneuert. Als Ausführungszeit ist der September 2020 vorgesehen, wobei bis zum 04.12.2020 alle ausgeschriebenen Bauarbeiten abgeschlossen sein sollen. Daher soll die Übertragung der Vergabeentscheidung auf den Werkausschuss, der den Auftrag in seiner Sitzung am 18.08.2020 vergeben würde, erfolgen. Im Wirtschaftsplan sind für die Maßnahme 300.000 € eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und überträgt die Vergabe auf den Werkausschuss.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 6 Bekanntgabe von Eilentscheidungen - öffentlicher Teil - TOP 6.1 Nachmittagsbetreuung Betreuende Grundschule - Änderung der Betreuungsordnung

In Abänderung der Beschlusslage des Verbandsgemeinderates vom 05.12.2020 wurde in Abstimmung mit dem Ältestenrat und den Beigeordneten folgende Eilentscheidung getroffen:

1. Bis auf weiteres wird auf eine Reduzierung der Betreuungszeiten in der Ernst-Born-Schule und den Grundschulen Arzbach sowie Fachbach verzichtet. Nach Beendigung der Corona-Krise soll am Herbst dieses Jahrs die

Möglichkeit der Information für die Eltern, mit dem Ziel eines weiteren Ganztagsangebots, genutzt werden, um anschließend im Verbandsgemeinderat entscheiden zu können, ob die Betreuungszeitreduzierung auf 14:00 Uhr umgesetzt werden kann.

2. Es verbleibt bei der beschlossenen Erhöhung der Betreuungspauschalen. Auf einen Zusatzbeitrag wird verzichtet.
3. Das Mittagessenangebot in der Ernst-Born-Schule wird ab dem Schuljahr 2020/2021 nicht mehr angeboten.

Die vorgenannte Eilentscheidung wird im Verbandsgemeinderat bekanntgegeben.

TOP 6.2 Auftragsvergabe der Erd- und Rohbauarbeiten zum Neubau einer Kindertagesstätte in Winden

Vorlage: 30 DS 1/ 0185

In Abstimmung mit dem Ältestenrat und den Beigeordneten wurde als Eilentscheidung die Auftragsvergabe der Erd- und Rohbauarbeiten zum Neubau der Kindertagesstätte in Winden an die Firma K & K Galabau; Nassau; zum Angebotspreis in Höhe von 442.261,50 € brutto vergeben.

Die Eilentscheidung wird hiermit dem Verbandsgemeinderat bekanntgegeben.

TOP 6.3 Übertragung der Vergabe der Kanal- und Wasserleitungsarbeiten in Nassau, Feldstraße

Nach erfolgter Abstimmung mit dem Ältestenrat und den Beigeordneten wurde die Eilentscheidung getroffen, die Vergabe der Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in Nassau, Feldstraße, an den Werkausschuss zu übertragen.

Diese Eilentscheidung wird hiermit dem Verbandsgemeinderat bekanntgegeben.

Der Auftrag wurde an den günstigsten Anbieter, die Firma Abel & Weimer GmbH, Limburg zu einer Angebotsbruttosumme von 504.489,68 € durch den Werkausschuss in seiner Sitzung am 06.05.2020 vergeben.

TOP 6.4 Übertragung der Vergabe der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten Winden, Mittelstraße

In Abstimmung mit dem Ältestenrat und den Beigeordneten wurde die Eilentscheidung getroffen, die Vergabe der Kanal- und Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten Winden, Mittelstraße, an den Werkausschuss zu übertragen.

Diese Eilentscheidung wird hiermit dem Verbandsgemeinderat bekanntgegeben.

Der Werkausschuss hat in seiner Sitzung am 6.5.2020 den Auftrag für die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten in Winden, Mittelstraße, an den günstigsten Anbieter, die Firma Hoevermann, Münster, zu einer Bruttogesamtsumme von 392.919,18 € erteilt.

TOP 6.5 Übertragung der Vergabe der Lose 1-3, Neubau Hochbehälter Eisenbach, Bad Ems

In Abstimmung mit dem Ältestenrat und den Beigeordneten wurde die Eilentscheidung getroffen, die Vergabe der Lose 1-3, Neubau Hochbehälter Eisenbach, Bad Ems, an den Werkausschuss zu übertragen.

Diese Eilentscheidung wird hiermit dem Verbandsgemeinderat bekanntgegeben.

Der Werkausschuss hat in seiner Sitzung am 06.05.2020 folgende Aufträge erteilt:

Los 1 Bautechnik und Außenanlage an die Firma Peter Groß Tiefbau GmbH & Co, Koblenz, zu einer Bruttogesamtsumme von 821.055,98 €, demnach 696.961,01 € netto.

Los 2 technische Ausrüstung an die Firma M. Roth GmbH & CoKG, Wiesenbronn, zu einer Bruttogesamtsumme von 794.908,52 €, demnach 667.990,35 € netto.

Los 3 EMSR-Technik an die Firma Ionas Schaltanlagenbau GmbH, Siershahn, zu einer Gesamtbruttosumme von 77.432,29 €, demnach 65096,15 € netto.

TOP 7 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Für die Erweiterung der Realschule plus Bad Ems-Nassau wurden folgende Planungsleistungsnachträge an das Architektenbüro Bernd Heinz, Bad Ems, erteilt:

Nebenangebot Honoraranpassung in Höhe von 80.778,34 € brutto

Nebenangebot Umbauzuschlag in Höhe von 5.192,34 € brutto

Nebenangebot 6, hinzugekommene Leistungen in Höhe von 476,00 € brutto

Nebenangebot 9 Öltank in Höhe von 10.000,00 brutto

**TOP 8 Ergänzungswahlen Ausschuss für Jugend, Senioren, Sport und Kultur
Vorlage: 30 DS 1/ 0181**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0181.

Beschlussvorschlag:

1. Die Wahl erfolgt abweichend von § 40 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) durch Handzeichen.

2. Es werden in den Ausschuss für Jugend, Senioren, Sport und Kultur gewählt:

Frau Rebecca Schneider als ordentliches Mitglied für die Nachfolge von Frau Mathy,

Herr Ishan Kiziltoprak als stellvertretendes Mitglied für die Nachfolge von Frau Thorisch.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht bei vorgenannten Wahlen.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 32 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

Frau Kornapp und Herr Ruckdeschel verlassen um 20:20 Uhr die Sitzung

TOP 9 Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen; Genehmigung von über das Haushaltsjahr 2018 hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Vorlage: 30 DS 1/ 0188

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0188. Diese wird vom Vorsitzenden erläutert.

Beschluss

1. **Die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 716.472,21 € und die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 51.430,44 € werden genehmigt.**
2. **Der Übertragung der Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen in Höhe von 20.000 €, für Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 1.847.403,06 € sowie der Kreditermächtigungen in Höhe von 1.469.125,00 € wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 10 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 und Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung

Vorlage: 30 DS 1/ 0189

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0189 und die vorliegende Niederschrift der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 30.01.2020.

Herr Kewitz als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses erteilt den Jahresbericht. Die Prüfung hat zu keinerlei Beanstandungen geführt. Bemerkungen zu einzelnen Bereichen, Mittel zur Überprüfung bzw. Hinweise auf Optimierungsmöglichkeiten wurden in der Niederschrift des Rechnungsprüfungsausschusses aufgenommen. Hierzu geht Herr Kewitz im Einzelnen ein.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses vor.

Beschluss

1. **Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2018 wird beschlossen.**
2. **Die Verrechnung bzw. der Vortrag der Jahresüberschüsse der Ergebnisrechnung in Höhe von 6.682,30 € und der Finanzrechnung in Höhe von 1.110.577,49 € wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben des § 18 GemHVO beschlossen.**

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

**TOP 11 Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) und der Beigeordneten
Vorlage: 30 DS 1/ 0190**

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0190. Bei Frau Fritsche liegen Ausschließungsgründe vor. Sie verlässt den Sitzungstisch und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Beschluss

Dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) und den Beigeordneten - soweit sie den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau (vormals Verbandsgemeinde Nassau) vertreten haben - wird für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 32 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 12 Änderung Verbandsordnung Zweckvereinbarung Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt

Vorlage: 30 DS 1/ 0184

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0184 und diese vom Vorsitzenden erläutert. Herr Ackermann verlässt kurzzeitig den Sitzungsraum.

Herr Lehmler bedauert in diesem Zusammenhang, dass es nicht gelungen sei, dass die VG-Feuerwehrwerkstatt in der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau angesiedelt werden konnte. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Ortsgemeinde Singhofen einen bedarfsgerechten Neubau zur Vermietung hergerichtet hätte, allerdings die Mitglieder des Zweckverbandes sich mehrheitlich für das Standortangebot aus Nastätten ausgesprochen hatten. Er führt weiter aus, dass mittlerweile zwei Mitarbeiter in der Feuerwehrwerkstatt eingestellt wurden und dort tätig sind. Derzeit läuft die Einrichtung an dem Standort Nastätten. Diesbezüglich wurden die entsprechenden Aufträge erteilt.

Beschluss

Der Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Gemeinsame Feuerwehrwerkstatt wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 32 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 13 Bandenwerbung in den zentralen Sportstätten der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau - Änderung der Benutzungsordnungen

Vorlage: 30 DS 1/ 0219

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1 / 0219 und diese durch den Vorsitzenden erläutert. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die abzuführenden Kostenanteile von Werbeeinnahmen bzw. Eintrittsgeldern ab 01.07.2021 als symbolischer Beitrag zu verstehen ist.

Auf Anfrage von Herrn Eschenauer wird mitgeteilt, dass die Bandenwerbung den Vereinen gegenüber ermöglicht werden soll, die das jeweilige Sportzentrum in erster Linie nutzen. Im Übrigen ist Bandenwerbung durch Vereine, die hin und wieder dort die Anlage nutzen bzw. durch gastgebende Vereine nicht vorgesehen. Herr Ackermann nimmt wieder an der Sitzung teil.

Herr Baum führt aus, dass er sehr froh sei, dass diese neue Möglichkeit nunmehr auch im Sportzentrum Nassau realisierbar sei und dabei 90 % der Einnahmen bei dem Verein verbleiben. Seitens seiner Fraktion wird die Vereinheitlichung begrüßt und zugestimmt.

Herr Wieseler regt an, Sponsorenmöglichkeiten im Jugendbereich zu prüfen.

Herr Lehmler begrüßt die großzügige Vereinbarung und die Vereinheitlichung der Nutzungsmodalitäten für beide Sportzentren.

Beschluss

Der Bandenwerbung der Vereine im Stadion „Silberau“ Bad Ems und Sportzentrum Nassau wird zugestimmt. Es dürfen mobile Werbebanner aufgestellt oder ausschließlich luftdurchlässige Werbebanner befestigt werden.

Von den Vereinen werden aufgrund der Corona-Situation keine Kostenanteile von Werbeeinnahmen bzw. Eintrittsgeldern bis zum 30.06.2021 angefordert. Bis zu diesem Zeitpunkt wird Befreiung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-------------|----|
| Ja: | 33 |
| Nein: | 0 |
| Enthaltung: | 0 |

TOP 14 Mitteilungen und Anfragen

TOP 14.1 Corona-Situation

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Künstlerhaus Schloss Balmoral aufgrund der Corona-Pandemie die geplanten Veranstaltungen und Aktivitäten für das Jahr 2020 abgesagt hat. Das dortige Jubiläumfest soll am 19.07.2021 stattfinden.

Unter Bezugnahme auf die Beratungen im Hauptausschuss am 18.06.2020 und einer einvernehmlichen Abstimmung auf Ebene des Rhein-Lahn-Kreises werden die Sporthallen für den Übungsbetrieb der Vereine ab den letzten beiden Sommerferienwochen wieder geöffnet. Als Handreichung für die Nutzung wird die Verwaltung ein einheitliches Hygienekonzept für die Sporthallen herausgeben, dass ebenso von den Ortsgemeinden verwendet werden kann.

Der eingeschränkte Freibadbetrieb in Nassau ist gut angelaufen. Das Besucherverhalten zeigt sich bisweilen verhalten. Bei steigenden Besucherzahlen kann das Angebot bedarfsgerecht von der Besucheranzahl und der Verlängerung der beiden Badezeiten ausgeweitet werden.

Im Zuge einer kreisweiten Abstimmung wird in den letzten beiden Ferienwochen die Sommerschule eingerichtet. In der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau wird in der Realschule plus Bad Ems-Nassau eine bedarfsgerechte Unterrichtsbetreuung angeboten. Derzeit wird die Bedarfserhebung durchgeführt. Ehrenamtliche Lehrkräfte stehen in ausreichender Zahl zur Verfügung.

Herr Bürgermeister Bruchhäuser richtet hinsichtlich der Corona-Pandemie einen Dank an die Mitarbeiter, die in vielfältiger Art und Weise die damit verbundenen Mehraufgaben gut umgesetzt haben.

Im Namen der Fraktionen dankt Herr Lehmler ebenso dem Bürgermeister und der Verwaltung, für den Einsatz, der das Funktionieren der Verwaltung in der Coronazeit sicherstellt. Unter Hinweis auf die coronabedingten hohen Steuer- und Einnahmeausfälle weist Herr Lehmler darauf hin, dass dies Auswirkungen auf voraussichtlich mehrere Haushaltsjahre haben wird. Insoweit sollte überlegt werden, ob der Haushaltskonsolidierungsausschuss mit Blick auf diese Situation für Herbst dieses Jahrs erstmals eingeladen wird.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Frau Fritsche und Herr Koziol verlassen um 21:05 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Schriftführer